



Pressesprecherin:

Jördis Schmidt

Lennéstraße 65

14471 Potsdam

Tel.: 0331/5852732; Funk: 0176/23971718; e-mail: joschmid@uni-potsdam.de

## Bester nationaler Nachwuchs kommt aus Potsdam

### Siebenmal Edelmetall für Fünfkämpfer

Von Jördis Schmidt

Am vergangenen Samstag ging es am Potsdamer Luftschiffhafen hoch her, die Modernen Fünfkämpfer haben in den Altersklassen Jugend C, B und A (13-18 Jahre) die Deutschen Meister im Zwei-, Drei- und Vierkampf ermittelt. Der gastgebende Verein OSC Potsdam hielt dabei sehr gut mit und konnte sich zum Schluss über 3 Deutsche Meister und jeweils 2 zweite und dritte Plätze freuen. Damit ist der Stützpunkt Potsdam der erfolgreichste Nachwuchsstützpunkt im Modernen Fünfkampf in ganz Deutschland und verwies den Dauerrivalen Berlin auf Platz zwei.

Dabei sicherten sich in der Jugend C (13-14 Jahre) im Zweikampf aus Schwimmen und Laufen Pia Adermann und Fabian Liebig vom OSC Potsdam den Titel. Adermann glänzte mit persönlichen Bestzeiten über 100 m Schwimmen in 1:10,14 min und im 1000 m Lauf mit 3:12 min und einer Gesamtpunktzahl von 2288 Punkten und verwies die beiden Bonnerinnen Debbie Schöneborn (2250 Punkte) und Rabea Schöneborn (2138 Punkte) auf die Plätze zwei und drei. Liebig ging ebenfalls als Favorit an den Start und holte mit 2194 Punkten den Meistertitel vor dem Berliner Kevin Drazniuk mit 2150 Punkten.

Eine Altersklasse höher in der Jugend B (15- 16 Jahre) war die Favoritenrolle nicht so klar verteilt und der Kampf um den Titel und die Europameisterschaftstickets war spannend bis zur letzten Sekunde. In einem Wimpernschlagfinale im Laufen verwies der Potsdamer Nicolas Chladek (3192 Punkte) den Bayern Patrik Dogue (3192 Punkte) auf Platz zwei und konnte sich über seinen ersten Deutschen Meistertitel freuen. Chladek lief 6:25 min über die 2000 m und schaffte damit noch das Unmögliche nach den Disziplinen Schießen und Schwimmen von Platz zwei auf eins vor zu laufen und lag dann vorn, auf Grund der besseren Laufleistung gegenüber Dogue der 6:27 min lief. Auf Platz vier folgte mit Fabian Frick (2964 Punkten) ein weiterer Potsdamer, der einmal mehr im Schießen mit 178 von 200 möglichen Ringen glänzte. Die jungen Frauen machten es nicht ganz so spannend und der Sieg ging mit 3196 Punkten an die Berliner Franziska Hanko vor der OSC Athletin Tenia Meisel mit 2952 Punkten. Auch hier musste sich eine Potsdamerin mit Platz vier begnügen. Sophie Schmidtke machte mit 2884 Punkten jedoch den EM- Startplatz für Dublin (IRE) klar und setzte sich gegen die Bonnerin Svenja Hoffmann in der Rangliste durch. Damit fährt der Landesverband mit einem Quartett

Geschäftsstelle  
Am Luftschiffhafen 2, Haus 33  
14471 Potsdam

Tel.: 0331/5506211  
Fax: 0331/5506221

e-mail: [geschaeftsstelle@osc-potsdam.de](mailto:geschaeftsstelle@osc-potsdam.de)  
Internetadresse: [www.pentathlonpotsdam.de](http://www.pentathlonpotsdam.de)

Bankverbindung: Mittelbrandenburgische Sparkasse  
Konto: 3501010310  
Bankleitzahl: 160 500 00

aus Pia Adermann, Tenia Meisel, Sophie Schmidtke und Nicolas Chladek zur Jugend B EM. In der höchsten Altersklasse der Jugend A (17- 18 Jahre), die einen Vierkampf aus Schießen, Fechten, Schwimmen und Laufen bestritt gingen beide Titel nach Berlin, durch die amtierende Vizeeuropameisterin Annika Schleu mit 4392 Punkten und Alexander Nobis mit 4216 Punkten. Hier konnten Podestplätze für den OSC durch Anne Hackel mit Platz drei (3972 Punkte), Torsten Langner (4056 Punkte) mit Platz zwei und Nico Kreuschmer (3892 Punkte) mit Platz drei geholt werden. Langner bestätigte damit seine Nationalmannschaftsangehörigkeit und der berechtigten EM- und WM Teilnahme. Kreuschmer und Jan Schmidt mit Platz vier (3672 Punkte) können noch genauso wie Anne Hackel auf die EM in Schweden Ende Juli und die WM in Bulgarien im September hoffen.

„Damit konnte die Medaillenausbeute bei den nationalen Titelkämpfen und die Nominierungen für die Jugend- EM und WM im Vergleich zum Vorjahr wieder einmal gesteigert werden“ so Sportwartin Claudia Adermann. Die Meisterschaften waren nicht nur sportlich sondern auch organisatorisch ein voller Erfolg, dank der zahlreichen Helfern und dem Team des Luftschiffhafens konnten die Zuschauer und Sportler ein sportliches Highlight in der Landeshauptstadt erleben.

Geschäftsstelle  
Am Luftschiffhafen 2, Haus 33  
14471 Potsdam

Tel.: 0331/5506211  
Fax: 0331/5506221

e-mail: [geschaefsstelle@osc-potsdam.de](mailto:geschaefsstelle@osc-potsdam.de)  
Internetadresse: [www.pentathlonpotsdam.de](http://www.pentathlonpotsdam.de)

Bankverbindung: Mittelbrandenburgische Sparkasse  
Konto: 3501010310  
Bankleitzahl: 160 500 00